

Ankündigung: Videogottesdienst am 6. September aus Hamburg

Westdeutschland. In den meisten neuapostolischen Gemeinden in Deutschland finden wieder Präsenzgottesdienste statt. Zu diesen sind Besucher nach Voranmeldung herzlich willkommen. Da der Besuch jedoch nicht allen Kirchenmitgliedern möglich ist, strahlen die Neuapostolischen Kirchen in Deutschland sonntags weiterhin einen zentralen Videogottesdienst aus.

Bis Oktober 2020 bieten die deutschen Gebietskirchen sonntags im Wechsel einen gemeinsamen Videogottesdienst an, der via Video und Telefon gesendet wird. Dieser richtet sich an alle, die keinen Präsenzgottesdienst in ihrer Ortsgemeinde besuchen können.

Sendeort: Hamburg

An diesem Sonntag kommt der Videogottesdienst aus Hamburg (Neuapostolische Kirche Nord- und Ostdeutschland). Durchgeführt wird er von Bezirksevangelist Wolfgang Peper. Der 64-Jährige ist seit 2017 stellvertretender Leiter des Kirchenbezirks Hamburg-Nord. Begleitet wird er von Hirte Olav Melbye (57), seit 2007 Gemeindevorsteher von Hamburg-Eppendorf.

Beide haben es nicht viel weiter als sonst zum Gottesdienst: Der YouTube-Sendestandort, die Kirchenverwaltung der Neuapostolischen Kirche Nord- und Ostdeutschland, liegt direkt neben der Gemeinde Hamburg-Eppendorf, der Heimatgemeinde der beiden Seelsorger.

Gottesdienst nur noch live

Der Gottesdienst beginnt um 10 Uhr und entspricht dem normalen Ablauf. Allerdings wird kein Heiliges Abendmahl gefeiert. Die Gemeindelieder können an den Empfangsgeräten mitgesungen werden.

Ab September werden die Gottesdienste nur noch live gestreamt und sind im Anschluss nicht mehr abrufbar.

YouTube-Livestream

Der Gottesdienst am 6. September 2020 wird über alle YouTube-Kanäle der deutschen Gebietskirchen gesendet, also auch über den Kanal der Neuapostolischen Kirche Westdeutschland. Dieser ist erreichbar unter videogottesdienst.nak-west.de. Insgesamt stehen dort zwei parallele Live-Streams zur Verfügung: einer in Deutsch sowie einer mit Übersetzung in die Gebärdensprache. Allerdings wird der Gebärdendolmetscher in beiden Videostreams "Bild in Bild" zu sehen sein.

Die Gebietskirchen Angola, Frankreich, Litauen, Niederlande und Portugal, die auch zum Verantwortungsbereich von Bezirksapostel Rainer Storck gehören, senden eigene Gottesdienste in ihren Landessprachen. Diese stehen auf den jeweiligen YouTube-Kanälen zur Verfügung (siehe Sonderseite zur Corona-Pandemie). Einen Gesamtüberblick aller weltweit ausgestrahlten Videogottesdienste der Neuapostolischen Kirche veröffentlicht nac.today jeden Freitag.

Den Gottesdienst finden

Wer auf seinem "smarten" Fernseher in der YouTube-App nach dem deutschen Livestream sucht und nicht über den Kanal "Neuapostolische Kirche Westdeutschland" dorthin kommt, kann alternativ am Sonntagmorgen ab 9 Uhr in der Suche die Begriffe „Gottesdienst“ sowie „Neuapostolische Kirche“ verwenden.

Es empfiehlt sich jedoch, den Kanal "Neuapostolische Kirche Westdeutschland" im Vorfeld zu abonnieren. Zudem ist es möglich, eine Erinnerung für den Start des Livestreams einzurichten.

Telefonübertragung

Eine Übertragung per Telefon wird für alle angeboten, die nicht die technische Möglichkeit haben, den Videogottesdienst zu empfangen. Bei der Einwahl können je nach eigenem Tarif Gebühren anfallen.

+49 69 5060 9805
+49 69 5060 9806
+49 69 5060 9807
+49 69 5060 9808
+49 69 7104 45671

4. September 2020

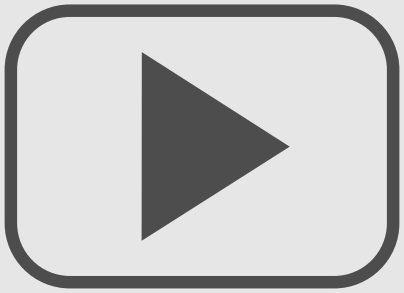
Text: Frank Schuldt

Fotos: Björn Renz

Downloads

- Plakat - Gottesdienste per Video-Übertragung

Youtube-Link



https://www.youtube.com/watch?v=7noM66KzBTQ



Youtube-Link

https://www.youtube.com/watch?v=mbZnCjzARHY